

## TUI Cruises entscheidet sich für das Schiffsmanagementsystem RESCO SMS

Salzburg/Sydney, Jänner 2009

TUI Cruises, ein im Mai 2008 gegründetes Joint-Venture der amerikanischen Reederei Royal Caribbean Cruises und TUI, hat sich für das Schiffsmanagementsystem RESCO SMS von Rescompany Systems an Bord des ersten TUI Cruises Schiffes entschieden. Das Konzept „eine Plattform, eine Datenbank, ein System“ überzeugte, denn bei RESCO SMS benötigt der Kunde kein separates POS (Point of Sale) System.

Werner Englisch, Operations und Guest Services Director von TUI Cruises, erklärt: „Nach reiflichen Überlegungen haben wir uns auf Grund der modernen Softwarearchitektur für RESCO SMS entschieden. Die offene Hardwareplattform und die gemeinsame Datenbank von POS und PMS führen zu einer deutlichen Kostenersparnis – weiters können wir die Hardwarekomponenten in Einklang mit unseren spezifischen Anforderungen auswählen. Zudem haben uns das Expertenwissen, die jahrelange Erfahrung und der Einsatz des gesamten RESCO-Teams bei der Entscheidungsfindung überzeugt. Dies ist bei der kurzen zur Verfügung stehenden Zeit für die Implementierung des Systems unerlässlich.“

Das erste TUI Cruises Schiff wird im Mai 2009 in Dienst gestellt. Das Vier-Sterne-Plus Schiff, welches momentan für Celebrity Cruises unterwegs ist, bietet nach einer umfangreichen Renovierung Platz fuer 1.960 Passagiere. Von Mai bis September unternimmt das Schiff Nordland- und Ostseekreuzfahrten, von September bis Anfang November nimmt das Schiff dann Kurs auf das westliche Mittelmeer. Kreuzfahrten durch die Karibik wird es von November 2009 bis März 2010 geben.

Thomas Pfitzer, Geschäftsführer von Rescompany Systems, freut sich über den neuen Kunden: „Dieser Vertrag zeigt, dass wir mit der Übernahme der ehemaligen iisii Software die richtige Entscheidung getroffen haben. Zusätzlich zum TUI Cruises Schiff haben wir bereits 12 weitere Schiffe für eine RESCO SMS Installation in 2009 unter Vertrag. Damit steigt die Zahl der Schiffe unterschiedlichster Größe, die mit RESCO SMS unterwegs sind, auf mehr als 50.“

Das RESCO Schiffsmanagementsystem verfügt über ein integriertes POS (Point of Sale) und bietet zusätzliche Module wie Gangway-Security (Zugangskontrolle), Landausflugsverkauf, Kassenbuch, AVO (Kabinenreparatur-Meldungen/Historie), Warenwirtschaftssystem, Crew-Management sowie Lohn- und Gehaltsabrechnung an. Das Warenwirtschaftssystem ist mit dem POS verknüpft, um eine genaue Verbrauchsanalyse zu gewährleisten. Das Bestellwesen des Warenwirtschaftsystems erlaubt es, Bestellvorschläge auf Grund vergangener Verbrauchsdaten zu erstellen. Das RESCO POS verwendet Standard Point of Sale Touch-Screen Hardware und stellt somit eine echte offene Plattform zur Verfügung, die es dem Kunden erlaubt, die Hardware selbst auszuwählen.

Mehr Informationen über Rescompany Systems Ltd. bekommen Sie im Internet unter [www.rescompany.com](http://www.rescompany.com), per eMail [pwinqvist@rescompany.com](mailto:pwinqvist@rescompany.com) oder [tpfitzer@rescompany.com](mailto:tpfitzer@rescompany.com) oder telefonisch unter +61 - 400 - 313 813 bzw. +43 - 6221 - 7287. Rescompany verfügt über Niederlassungen in Salzburg, Sydney und Vancouver.

